

## Personenerfassungs- und Evakuierungssysteme

### Tagging and Evacuation Systems



#### DULA-Link Personenerfassungssysteme / DULA-Link Tagging Systems

Modulares, auf Kundenanforderungen anpassbares Sicherheitssystem zur automatischen, berührungslosen Erfassung von Personen und Objekten, die untertage sind.

Das Problem ist bekannt und dennoch verdrängt man es gerne – auch von Seiten der Arbeitssicherheit: das Erfassen von Personen, die eine Tunnelbaustelle betreten bzw. verlassen, per Nagelbrett und dem Setzen von Marken funktioniert wenig bis gar nicht. Die Bauleitung von Tunnelprojekten ist aber verpflichtet ein System zu führen, mit dem festgestellt werden kann, wer sich im Augenblick untertage – also im Tunnelsystem – befindet und wer nicht. Zu Tragen kommt der Untertage-Status vor allem erst bei einem Unglück und Evakuierungs- bzw. Rettungseinsatz.

Um Personen oder Objekte berührungslos zu erfassen, hat jeder, der ein Tunnelsystem betritt, einen RFID-Transponder (Tag) zu tragen. Die **DULA-Link** Personentags sind von der Größe vergleichbar mit Kreditkarten, bei wenigen Gramm Gewicht. Sie können mit Band um den Hals, mit Clip außen sichtbar, per Klettverschluss im Helm oder einfach in einer Tasche getragen werden und senden alle 1,5 Sekunden ein Identifikationssignal aus

Die Eckpunkte der automatisierten Personenidentifikation mit **DULA-Link** Personenerfassungssystemen / Zutrittskontrollsystemen sind:

- sehr zuverlässige, automatisierte und berührungslose Erfassung von Personen auf große Entfernungen, die einen Untertagebereich betreten oder verlassen,
- Berücksichtigung von sowohl Fußgänger- als auch Fahrzeugverkehr (auch z. B. mehrere Personen in einem Bus),
- wahlweise schleusen- bzw. barrierefreie Portale oder Schleusensysteme,
- einfach zu bedienende grafische Anzeige mit guter Überblicksdarstellung,
- konsequente Berücksichtigung des Datenschutzes,
- verhältnismäßig geringe Anschaffungskosten.

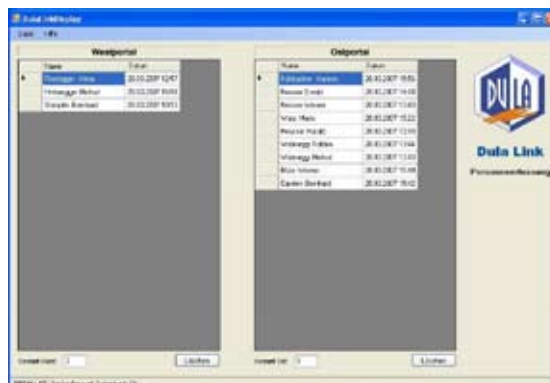
Modular safety system (tagging system / tracking system) which detects persons and objects that are underground automatically and contactless. It will be customized according to the user needs.

The problem is well know but likely to be suppressed - even from the side of work safety: the way to indicate underground status of persons with a non-electronic tag (e.g. a name tag) does not work at all. But for the site management it is compulsory to have a reliable system to know, who is underground (in a tunnel) and who not. In the case of an emergency such a system is vital for everybody.

To detect persons or objects contactless, everyone (or everything) who enters a tunnel has to wear an RFID-Transponder (tag). The DULA-Link personal tags are similar in size to credit cards and have a few gramms of weight. They can be worn around the neck, with a clip visible on the outside, with a Velcro in the hard hat or simply in a pocket. The tags sends an identification-signal each 1,5 seconds.

The features of fully automatic personal detection / access control systems with DULA-Link Tagging are:

- very reliable, automatic and contactless registration of persons at large distances who enter or leave underground areas
- foot traffic as well as car traffic (e.g. several people in a bus)
- alternatively barrier-free portals or gate systems
- easy user interface with good overview
- attention to the data privacy and safety
- relatively low investment cost



Individuelle Ausgestaltung je nach Projektspezifikation  
Individual design according to project specification

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14